



Gütegemeinschaft  
Abfall- und Wertstoffbehälter e.V.

GG AWB e.V • Siegburger Str. 126 • 50679 Köln

Oktober 2009

## **Nachhaltigkeit und Ressourcenschonung durch RAL-Gütesicherte Abfall- und Wertstoffbehälter (AWB)**

### **1. Hohe Qualität schafft Sicherheit und lange Lebensdauer**

Die hohe Qualität und Einsatzsicherheit der RAL-Gütesicherten AWB basiert auf

- Prüfanforderungen, die den harten praktischen Einsatz der AWB auf die wichtigsten Belastungssimulationen reduzieren und weit über die Standard-Normenansforderungen der EN 840 hinausgehen.
- neutralen Baumusterprüfungen durch akkreditierte Prüfinstitute
- einer ständigen Produktionsüberwachung und deren Dokumentation
- neutraler, externer Überwachung der Produktion und regelmäßige Stichprobenprüfung der AWB nach festgelegten, genehmigten Vorgaben
- einem neutralen Anerkennungsverfahren zur Erteilung des RAL-Gütezeichens, aber auch zur Aberkennung des GZ bei Nichteinhaltung der RAL-Güte- und Prüfrichtlinien.

### **2. Flexibler Materialeinsatz gibt Spielraum zu umweltschonendem Handeln**

Die einzusetzenden Materialien zur Produktion von Abfall- und Wertstoffbehältern werden bewusst nicht durch die RAL-GZ 951/1 vorgeschrieben. Denn die Einhaltung der Testkriterien dürfen die Kreativität zur Nutzung nachhaltiger Materialien und/oder die Schonung unersetzbarer Ressourcen wie z.B. Polymere aus Erdöl nicht einschränken. Auch CO<sub>2</sub>-Emissionen, die durch Produktion und Transport der AWB verursacht werden müssen bestmöglich reduziert werden.

Aus diesen Gründen sind z.B. Sekundärrohstoffe und Hohl- bzw Kunststoff- oder Kunststoffummantelte Achsen für 2-rädrige AWB alternativ einsetzbar.

Vorraussetzung ist in jedem Fall die Einhaltung der Güte- und Prüfrichtlinien der RAL-GZ 951/1, sowie die Anforderungen an Recyclingfähigkeit und Unbedenklichkeit der verwendeten Chemikalien (Europäische Richtlinie REACH).

### **3. Lange Lebensdauer der AWB schont Ressourcen und reduziert schädliche Emissionen**

Gütesicherte AWB zeichnen sich durch eine erhöhte Lebensdauer aus und führen somit zu Ressourcenschonung und Reduzierung von CO<sub>2</sub>- Emissionen. Die komplette Recyclingfähigkeit der AWB unterstützt die Rückführung der Materialien in wiederum neue Abfall- und Wertstoffbehälter.

fon: +49(0)221 946 99-79 • fax: +49(0)221 946 99-81 • mail: info@ggawb.de • www.ggawb.de

Vorstand: Udo Frühlingsdorf (Vorsitzender und Obmann) • Peter Kliche  
Amtsgericht Köln VR-Nr. 13579 • St.-Nr. 214/5856/0566 • FA Köln-Altstadt